



+16 Aug 1839

+11 Aug 1839

Theresia Neidl, geborne **Stielly**, gibt in ihrem und im Rahmen ihrer drey unmündigen Kinder **Lambert**, **Franz** und **Joseph Neidl**, Nachricht von dem sie höchstbetrübenden Hinscheiden ihres innigstgeliebten Gatten und respective Vaters, **Herrn Lambert Neidl**, Vice-Hofbuchhalter der k. k. Hofkriegsbuchhaltung und Hausinhaber auf der neuen Wieden Hauptstraße Nr. 477, welcher am 4. Februar 1839, um 2 Uhr früh, im 58. Jahre seines Alters in dem Herrn entschlafen ist.

Der Leichnam wird Donnerstag den 7. d. M., Nachmittags um halb 5 Uhr, von obbenanntem Hause in die Pfarrkirche zu den heil. Schutzengeln auf der Wieden geführt, allda eingeseget, sodann im Magleinsdorfer Friedhofe zur Erde bestattet, wozu alle Freunde und Bekannte höflichst eingeladen sind.

Die heiligen Seelenmessen werden in verschiedenen Kirchen gelesen.

Aug 16/1839



Endesgefertigte geben die sie höchstbetrübende Kunde, von dem Hinscheiden ihrer innigstgeliebten Stiefmutter respekt. Groß-Tante,

Frau Theresia Neidl geb. Stiessl,

k. k. pens. Hofkriegsbuchhalters-Witwe, welche am 16. August 1854 um halb 12 Uhr Vormittags, nach Empfang der heil. Sterbsakramente zu Mauer nächst Wien, im 67. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Der Leichnam wird Freitag den 18. d. M. Nachmittags präcise $\frac{1}{2}$ 5 Uhr in der Pfarrkirche zu den heil. Schutzengeln auf der Wieden feierlich eingesegnet und im Maxleinsdorfer Friedhose im eigenen Grabe beerdigt, wozu alle Verwandte und Freunde höflichst eingeladen sind.

Samstag den 19. d. M. um 9 Uhr werden in obbenannter Pfarrkirche drei heil. Messen für die Seelenruhe der Verstorbenen, die übrigen heil. Seelenmessen aber in mehreren Kirchen gelesen werden.

Emilie Siegel,
Enkel-Nichte.

Lambert Neidl,
k. k. Hofbuchhaltungs-Rechnungs-Offizial.
Franz Neidl,
bürgl. Kaffeehaus-Inhaber.
Josef Neidl,
k. k. Finanz-Ministerial-Beamter.